

# Flüssige Sonderbrennstoffe

## Sonderbrennstoffe

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Brennstoff</b>      | Flüssige Nebenprodukte<br>z.B. Tier-, Speise- und Pflanzenfette, Glycerin, Biodiesel |
| <b>Heizwert</b>        | 15 – 50 MJ/kg  |
| <b>Hilfsbrennstoff</b> | Dieselöl, Erdgas<br>Zweistoffbetrieb möglich<br>(auch simultan)                      |

### Alternativen entdecken und thermisch nutzen

Die Senkung von CO<sub>2</sub>-Emissionen und die angestiegenen Preise für fossile Brennstoffe sind nur zwei Gründe sich nach Alternativen umzusehen. Oft liegt die Lösung ganz nah, nämlich in industriellen Nebenprodukten, die bei der Produktion anfallen. Industrielle Nebenprodukte emissionsarm verbrennen spart Entsorgungskosten und teure fossile Brennstoffe. Die thermische Nutzung von Tierfetten und Pflanzenölen sowie von Biodiesel (FAME – Fatty Acide Methyl Ester) wird in der industriellen Wärmeerzeugung mit Anlagen- und Brenntechnik von SAACKE ständig optimiert. Eine technische Herausforderung stellte die Entwicklung marktreifer Lösungen für die thermische Nutzung des bei der Biodieselproduktion anfallenden Nebenproduktes Glycerin dar.

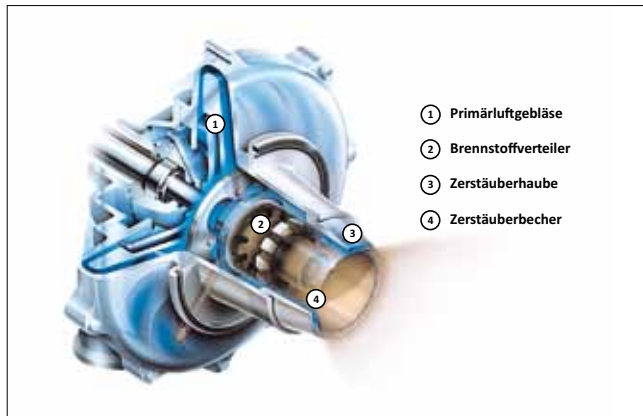
### Die Lösung im Detail

Mit dem SAACKE Brenner SKV-SF (Special Fuel) nutzen Sie die Energie aus Pflanzenölen bzw. Mischungen aus Heiz- und Pflanzenölen, Fettsäuremethylester (FAME), Rapsmethylester (RME), Bioethanol und Biomethanol sowie Glycerin.

### Fakten

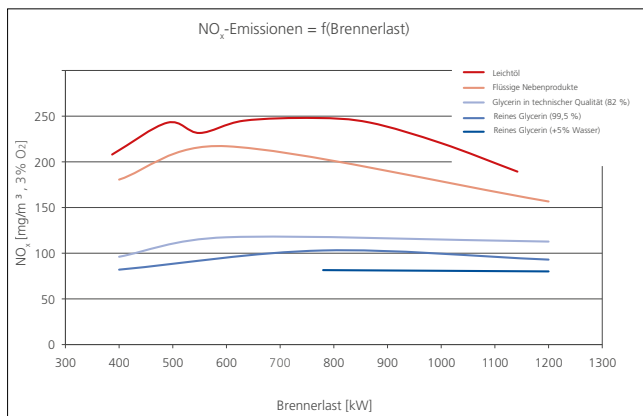
- Relativ niedriger Brennstoffdruck und relativ niedrige Fett-Temperatur erforderlich
- Sichere Zündeinrichtung
- Großer Regelbereich
- Keine engen Querschnitte oder Düsen
- Präzise Flammgeometrie
- Langlebigkeit durch korrosionsbeständige Materialien

Der SAACKE Brenner besteht aus einem modifizierten Drehzerstäuberbrenner der bewährten SKV-Baureihe. Mit diesem Duoblockbrenner ist selbst ein Mischbetrieb zweier Brennstoffe möglich, was bereits mehrfach realisiert wurde.



Drehzerstäuberprinzip

Bei der Verbrennung von den zuvor genannten Fetten und Ölen entstehen Emissionen vergleichbar denen von Leichtöl, eine zugleich umweltfreundliche wie wirtschaftliche Lösung.



Emissionswerte verschiedener flüssiger Sonderbrennstoffe



SAACKE Brenner SKV-SF bei TBA Walsdorf

## Fazit

Kostengünstig und umweltfreundlich werden Nebenprodukte verbrannt und erzeugen dabei nutzbare Energie.

SAACKE hat bereits Anfang der neunziger Jahre die wirtschaftliche Verbrennung von Tierfetten untersucht. 1993 nahm SAACKE in Bielefeld eine Verbrennung von Tierfetten an einem Flammrohrkessel in Betrieb. Danach erstellte SAACKE, vorwiegend im europäischen Ausland, mehr als 100 Anlagen zur Verbrennung von tierischen Fetten in flüssiger Form. Erfahrung, auf die Sie bauen können.

## Technische Daten

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Einsatzfelder</b>          | Flammrohrkessel, Wasserrohrkessel, Thermalölerhitzer, Heißgaserzeuger                                      |
| <b>Brennserie</b>             | SKVG-SF<br>(aus der SKVG-Serie)  |
| <b>Brennerleistung (max.)</b> | 1 – 40 MW  |
| <b>Brennstoffe</b>            | Tier-, Speise- und Pflanzenfette, Glycerin, Biodiesel, Nebenprodukte (BPA u. a.)                           |
| <b>Heizwert</b>               | 15 – 50 MJ/kg  |
| <b>Emissionswerte</b>         | NO <sub>x</sub> : 100 – 300 mg/m <sup>3</sup>  |
| <b>Besonderheiten</b>         | Langlebigkeit durch korrosionsbeständige Materialien<br>Simultaner Zweistoffbetrieb möglich, auch simultan |

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.saacke.com](http://www.saacke.com)